



MAGAZIN

ATTRAKTIV - ERFOLGREICH - FAMILIÄR

Tischtennis

Trauer um
Andreas „Andi“ Schimetta



Padeltennis

Bringt frischen Schwung
ins Sportangebot

Gewichtheben

Athleten*innen glänzen
auf internationaler Bühne



Hundesport

30 Jahre Feier und Dog Run 2.0



August
Nr. 190
2026

Viel Erfolg für die nächsten Wettkämpfe!



MAGAZIN

ATTRAKTIV - ERFOLGREICH - FAMILIÄR

Österreichische Post AG
SM 022030425
SK Vöest, Lunzerstraße 74, 4030 Linz



MAGAZIN

ATTRAKTIV - ERFOLGREICH - FAMILIÄR

Judo

Tobias Rothauer
er kämpft Bronze bei
OM U18

Motorsport

WarmUp! Fahrersicherheits-
trainings sind in vollem Gange

Schach

Trauer um
Siegfried Haider und
Franz Bartl

Judo

Zwei ASKÖ-Bundes-
meister titel erkämpft

Tischtennis

3. Businessturnier wieder
ein Highlight

Foto

„Spitzbergen – im Bann der Arktis“
bis Ende des Jahres

April
Nr. 189

November
Nr. 188

September
Nr. 187

Gewichtheben
Youngsters überzeugen
bei Int. Juniors Battle
Lochen 2025

Judo

Anfängerkurse starten
am 23. September

Leichtathletik

Florian Baumgartner
schafft Platz 4 bei
Traunsee-Bergmarathon

Tischtennis

3. Businessturnier am 25. Oktober

SKV-Fotoklub brilliert bei Hochschwab-Fotofest

22. Meistertitel in Gewichtheben-Bundesliga

NEU!
ab sofort
exklusiv als
Digitale Version

Das SKV Magazin

Einblicke in den Verein

Mehr als nur Sport

Das SKV Magazin steht für Teamgeist, Engagement und Leidenschaft. Es verbindet die Sektionen, dokumentiert Erfolge und hält Erinnerungen fest – für Mitglieder, Freunde und Partner des Vereins.



➔ www.sk-voest.at

Impressum

Verleger und Herausgeber: Sportklub VÖEST, Lunzerstraße 74, 4030 Linz

Hersteller/Anzeigenverkauf: Sportklub VÖEST

Redaktion: SK VÖEST Sportsekretariat, Selina Pargfrieder, E-Mail: selina.pargfrieder@voestalpine.com,
Tel.: +43 50304 15 5752, Lunzerstraße 74, 4030 Linz, <http://www.skvoest.at>

Grafische Umsetzung: Innubis Grafik, www.innubis.com

Fotos: alle Sektionen



Liebe Sportfreund*innen!

Nach einer intensiven Frühjahrssaison und einem herrlichen Sommer darf ich wieder über die letzten Erfolge und Veranstaltungen berichten, bevor wir in die aufregende Herbstzeit starten. Während sich viele unserer Sportler*innen über den Sommer auch mal Pause gönnen, so wurde die Sommerzeit von unseren Top-Athlet*innen als intensive Trainingszeit genutzt, um gut vorbereitet in die bevorstehenden Wettkämpfe im Herbst starten zu können.

In der Sektion Tischtennis gibt es mit großem Bedauern einen tragischen Verlust zu betrauern. Unser jahrzehntelang sehr engagierter Trainer Andreas „Andi“ Schimetta verstarb am 11. Juni 2026 nach langer, schwerer Krankheit. Er war in seiner Rolle als Cheftrainer eine große Stütze in der Sektion und hat sowohl sportlich als auch menschlich viele Spieler*innen geprägt. Wir wünschen seiner Familie, seinen Freund*innen und auch seinen Vereinskolleg*innen ganz viel Kraft in dieser Zeit der Trauer.

Während in einer Sektion eine schmerzliche Lücke hinterlassen wird, entwickelt sich unser Verein an anderer Stelle sportlich weiter. In diesem Sinne darf ich unsere

neue Sektion Padeltennis vorstellen. Die neu errichteten Padel-Courts werden seit Juni fleißig bespielt. Die 3 Courts bilden eine tolle Anlage für spannende Matches. Padeltennis bringt frischen Schwung in unser bereits bestehendes Sportangebot. Ich wünsche unseren Mitgliedern ganz viel Freude beim Padeln!

Die Sektion Gewichtheben glänzten wieder bei internationalen Meisterschaften. Bei der U20 WM starteten Veronika Honcharova und Jonas Klinger und zeigten tolle Leistungen. Veronika konnte sich in ihrer Klasse mit 190 kg im Zweikampf einen sehr starken 8. Platz sichern. Bei der EM in der Allg. Klasse konnte Veronika in ihrer Klasse Platz 10, Hamo Misakyan Platz 11 und Elias Simbürger ebenfalls einen 10. Platz erzielen. Ich gratuliere herzlich zu den sehr erfolgreichen Einsätzen.

Unsere Sektion Motorsport durfte sich auch heuer wieder über einen gelungenen Start in die Motorradsaison freuen. Beim WarmUp-Fahrsicherheitstraining wurde unter professioneller Anleitung wieder das fahrerische Können aufgefrischt, wichtige Bewegungsabläufe und das Gefühl für Maschine und Straße zurückgewonnen. Auch das Auffrischen von Erste-Hilfe-Maßnahmen ist ein wesentlicher Bestandteil. Ich gratuliere zur erfolgreichen Veranstaltung.

In der Sektion Hundesport konnte bei der Ortsgruppenprüfung das intensive Training unter Beweis gestellt werden. Ich gratuliere herzlich zu den bestanden Prüfungen in den Bereichen BH-VT, IBGH und FPr.! Im Rahmen des Dog Run 2.0 wurden 30 Jahre SK VÖEST Hundesport gefeiert. Ich durfte gemeinsam mit Landesrat Martin Winkler langjährige Mitglieder, Trainer*innen und Unterstützer*innen ehren. Wir freuen uns über viele weitere erfolgreiche Jahre!

Ich wünsche all unseren Sportler*innen viel Erfolg für die nächsten Wettkämpfe und ganz viele verletzungs-freie Trainingseinheiten in dieser intensiven Zeit! Unseren Sportfreund*innen wünsche ich ebenfalls einen schönen Herbststart.

Dietmar Keck

Der traditionelle Neujahrsempfang mit Siegerehrung der Clubmeisterschaft 2025 fand am 13. Jänner 2026 beim Lunzerwirt statt! Sektionsleiter Josef Kastner überreichte an Ernst Artner für 70 Jahre Fotoclub-Zugehörigkeit eine Ehrenplakette!

Josef Kastner holte sich so wie im Vorjahr den Titel Clubmeister in Color, Schwarzweiß und Kombination!
 Platz 2 Silber FB und SW geht an Manfred Pillik
 Platz 3 Bronze in SW für Erika Döberl
 Platz 3 Bronze in FB für Viorel Munteanu

Kombination

Platz 1 Josef Kastner

Platz 2 Manfred Pillik

Platz 3 Erika Döberl



Ernst Artner 70 Jahre Fotoclub



V. Munteanu, J. Kastner und M. Pillik (FB)



E. Döberl, J. Kastner und M. Pillik (SW)



E. Döberl, J. Kastner und M. Pillik (Kombination)



J. Kastner „an die Stange“



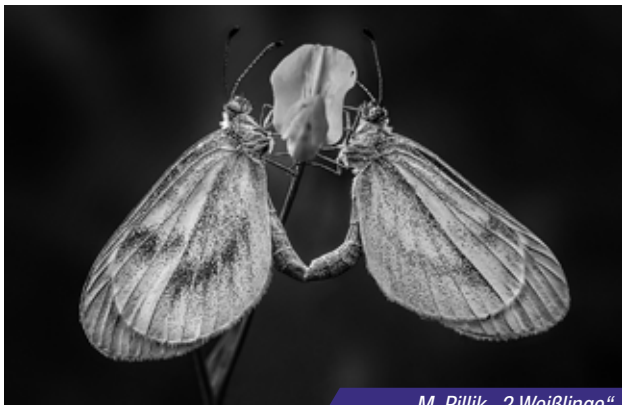
M. Pillik „im goldenen Reifen“



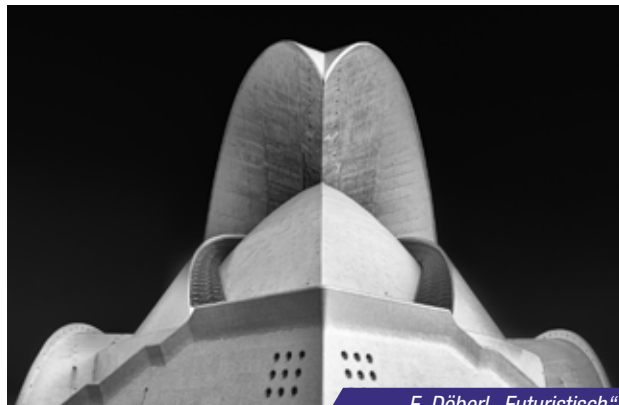
V. Munteanu „Mallos“



J. Kastner „Fischerboot“



M. Pillik „2 Weißlinge“



E. Döberl „Futuristisch“

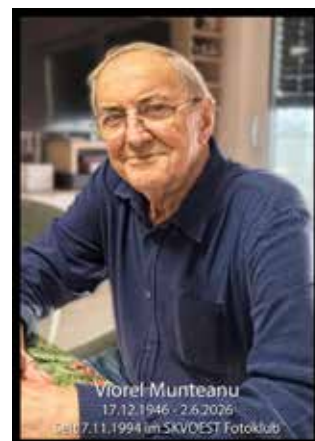
Bei der ÖVF Foto Landesmeisterschaft OÖ erreichte Josef Kastner mit Platz 3 nach Josef Hinterleitner (Fotogruppe Neuzeug) und Günther Iby (Fotoclub Perg) die Bronzene LM Trophäe und kann sich damit zu den drei besten Fotografen in Oberösterreich zählen.



ÖVF Landesmeisterschaft 2025 (v.l.n.r.) G. Iby (Silber), J. Hinterleitner (Gold) und J. Kastner (Bronze)

Wir trauern um Viorel Munteanu

Leider müssen wir einen Todesfall in unserer Sektion betrauern. Viorel Munteanu, ein Urgestein unseres SK VÖEST Fotoclubs, ist am 2. Juni 2026 verstorben. Viorel war nicht „nur“ Clubmitglied, er prägte über Jahrzehnte den Fotoclub. Durch Viorels erfolgreichen, wiedererkennbaren Bilder verhalf er auch vielen Kollegen zu Erfolg. „Munte, du wirst uns fehlen!“



Viorel Munteanu
17.12.1946 - 2.6.2026
2007.11.1994 im SKVÖEST Fotoclub

Erfolgreiche Fotoklubmitglieder WHAT A VIEW!

**Fotoausstellung im Francisco Carolinum Linz –
Zeitgenössische Fotografie in Oberösterreich**

In Kooperation mit den Oberösterreichischen Nachrichten und der Energie AG Oberösterreich wurde ein Amateurwettbewerb für alle Oberöreicher ab 18 Jahren ausgeschrieben. Das bewusst offen gehaltene Thema „Natur“ spiegelte sich in der großen Vielfalt der eingereichten Landschaftsaufnahmen.

Aus 201 Einreichungen wurden auf der Webseite der Oberösterreichischen Nachrichten in einem Online-Publikums Voting die 30 beliebtesten Fotografen und Fotografinnen ermittelt, die nun im Museum für Fotografie und Medienkunst Francisco Carolinum Linz präsentiert werden. Unter den 30 beliebtesten Fotografen sind auch 5 Fotografen vom SK VÖEST Fotoclub: Max Mayringer, Viorel Munteanu, Peter Pauer, Bernhard Schinko und Helmut Ploberger.



Peter Pauer: Mühlviertel



Helmut Ploberger: Schwarzensee in der Steiermark



Max Mayringer: Artilleriekapelle



Bernhard Schinko: an der Mühl



Abschlussprüfung

Ein erfolgreicher Prüfungstag ist vorüber. Am 6. Juni fand unsere Ortsgruppenprüfung statt. Die Starter*innen in den Bereichen BH-VT, IBGH und FPr. konnten ihr intensives Training in Erfolge umsetzen. Unsere Alltagshunde, Junghunde und Welpen haben auch gezeigt, was sie bereits gelernt haben. Alle haben bestanden. Bei einem entspannten Kursabschluss wurde noch ein wenig gefeiert. Wir gratulieren allen sehr herzlich zu den bestandenen Prüfungen! Herzlichen Dank an die Leistungsrichterin, Renate Karlsböck, für ihre faire Beurteilung!

Die Welpen und Junghundekurse laufen in der Sommerpause weiter. Die Kursteilnehmer*innen erhalten natürlich zeitnahe Infos von ihren Trainer*innen.

Kursbeginn für Herbst startet am 28. August – nähere Infos sind auf unserer Homepage zu finden!

30 Jahre SK Vöest Sektion Hundesport

In diesem Jahr feiert unsere Sektion 30-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass haben wir am 7. Juni unseren Dog Run 2.0 abgehalten. Dieser war wieder sehr erfolgreich und lustig. Auf dem aufgebauten Parkour mussten die Läufer mit ihren Hunden beweisen, wie schnell und genau sie die Hindernisse bewältigen können. Unter den Startern waren von Welpen bis Senioren alles dabei. Ein erfolgreicher Laufbewerb wie wir meinen.





Im Anschluss gab es dann eine deftige Jause. Danach durften wir unseren Läufern noch kleine Geschenke und die Pokale für die ersten drei Plätze überreichen. Dazu hatten wir sogar Besuch von Landesrat Mag. Martin Winkler. Unser Obmann Dietmar Keck überreichte dann noch unseren langjährigen Mitgliedern, Trainern sowie Unterstützern ihre Ehrennadel des SK Vöest.

Sauber und sicher: Facility Services für Industriestandorte

CLEANING | FOOD | TECHNICAL | SECURITY | SUPPORT | WORKPLACE



www.issworld.at



Gelungener Start in die Motorradsaison

Strahlender Sonnenschein, beste Bedingungen und viele zufriedene Gesichter: Auch heuer war das „WarmUp – 2 RAD Fahrsicherheits-training“ des SK VÖEST – Sektion Motorsport wieder ein voller Erfolg. Für viele Motorrad- und Rollerfahrer ist das WarmUp längst ein fixer Start in die Motorradsaison. Dass zahlreiche Teilnehmer seit Jahren regelmäßig dabei sind, zeigt den Stellenwert der Veranstaltung. Diesmal nutzten an den beiden Trainingstagen insgesamt 40 Motorrad- und Rollerfahrer die Gelegenheit, sich gezielt auf die bevorstehende Motorradsaison vorzubereiten.

Am großzügigen Trainingsgelände, dem von der voestalpine Division Stahl zur Verfügung gestellten Parkplatz der Lehrwerkstatt am Werksgelände, wurde unter professioneller Anleitung der beiden Instrukturen Paul und Marcel intensiv trainiert. Nach der langen Winterpause konnten die Teilnehmer ihr fahrerisches Können auffrischen, wichtige Bewegungsabläufe neu festigen und das Gefühl für Maschine und Straße zurückgewinnen.

Wie in jedem Jahr starteten die Trainingstage mit der Auffrischung der Erste-Hilfe-Maßnahmen durch die Betriebsambulanz. Gerade im Straßenverkehr können dieses Wissen



Ernst Balla



Jaqueline Forster

sowie schnelles und richtiges Handeln im Ernstfall entscheidend sein. Bei den hochsommerlichen Temperaturen war es außerdem wichtig, ausreichend zu trinken. Dank der Getränkespende des Angestelltenbetriebsratsvorsitzenden der voestalpine Stahl GmbH, Reinhard Streinz, war sowohl für die Teilnehmer als auch für das Organisationsteam, das wie immer mit viel Engagement die Organisation, Vorbereitung und den reibungslosen Ablauf übernahm, bestens gesorgt.

So hat das WarmUp heuer erneut gezeigt, wie wichtig eine gute Vorbereitung für den sicheren und entspannten Start in die Motorradsaison ist. Bis zum nächsten Jahr!

Stimmen zum WarmUp

Ernst Balla, HR Director Metal Forming Division: „Am Ende des WarmUp-Tages merkt man beim Kreisverkehr bereits, dass man wieder viel sicherer am Bike sitzt. Für mich neben dem Pickerl-Machen ein Pflichtterminus seit 10 Jahren. Danke an alle, die das möglich machen!“

Jaqueline Forster, Assistentin BTT voestalpine Stahl GmbH: „Das WarmUp war für mich ein gelungener Start in die Motorradsaison mit cooler Stimmung und super Leuten. Neben

den Fahrtechniken war vor allem auch die Erste-Hilfe Auffrischung sehr wertvoll. Ein großes Danke an das Organisationsteam für die tolle Durchführung!“

Meisterschaft 2025/26 – WM-Kandidaten

Wie die Zeit vergeht und schon wieder ist eine Meisterschaftssaison zu Ende gegangen.

Starten wir auch im heurigen Rückblick mit unserer **Einstiegs Mannschaft in der 1. Klasse**.

In der Vorsaison konnten wir in dieser Klasse den Meistertitel und den zweiten Platz feiern und damit den Aufstieg in die Kreisliga schaffen. Diese Mannschaften wurden fusioniert und daher mussten neue Kräfte sich der Herausforderung stellen. Der Einstieg in das Meisterschaftsgeschehen ist trotz vorhandener Onlineerfahrungen nicht so leicht, denn statt vor einem Monitor sitzt man vor einem dreidimensionalen Brett. Daher ist es wichtig, dass junge und neue Spieler erste Erfahrungen in einer Einstiegsklasse machen können. Und man trifft dort dann oft auf langgediente Schachspieler wie beispielsweise unseren Robert, der vor wenigen Wochen seinen 88. Geburtstag gefeiert hat und der als einziger alle Partien der Meisterschaft gespielt hat – Gratulation und Danke. Matei und Thomas gelang ein guter Start in die Meisterschaft und auch unsere junge Pari entwickelt sich im zweiten Jahr sehr positiv weiter. Auch bei Marino und Michael ist zu erwarten, dass die Erfahrungen von heuer in der nächsten Saison zu den erwünschten Erfolgen führen werden. Sehr positiv zu bewerten ist, dass die Meisterschaft mit zwei Siegen in den letzten Runden abgeschlossen wurde. Unser Sektionschef Walter übernahm dankenswerterweise die Rolle des non-playing Captains.

1. Klasse Linz

Mannschaftsführer Linz Steg/Voest Linz 4: SCHIEFERMÜLLER Walter

Rg.	Mannschaften	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	Pkte	MPSB
1	Urfahr 2		2½	3½	2	1½	4	4	3	2½	3½	4	30½	17 554½
2	St. Martin/Traun 3	1½	3	½	3	3	3	1½	3½	3	4	26	14 467½	
3	Westbahn/LSV 2	½	1	2	2½	3½	2	4	1½	4	3½	24½	12 423	
4	St. Martin/Traun 2	2	3½	2	1	1	1½	2	2½	4	4	23½	11 431	
5	Asten 1	2½	1	1½	3	1½	2	1½	2½	4	2½	22	11 416½	
6	Ottensheim/Walding 5	0	1	½	3	2½	4	1½	3	2	2	19½	10 357½	
7	Nettungsdorf/Traun 4	0	1	2	2½	2	0	3	2½	3	2½	18½	12 331½	
8	Spartakus Linz 1	1	2½	0	2	2½	2½	1	1½	2½	2	17½	10 338½	
9	Westbahn/LSV 3	1½	½	2½	1½	1½	1	1½	2½	1	4	17½	6 322½	
10	Linz Steg/Voest Linz 4	½	1	0	0	0	2	1	1½	3	4	13	5 207½	
11	Asten 2	0	0	½	0	1½	2	1½	2	0	0	7½	2 147	

Rg.	Name	ELO-O Spieler	Punkte	Spiele	Erwartung	ELO-O Gegner	ELO-Leistung
1	Iliescu Matei-Ioan	1525	4½	8	3,33	1587	1625
2	Pilgerstorfer Thomas	1507	2	4	2,00	1507	1507
3	Heumel Robert	1487	4	10	5,32	1459	1396
4	Hemanth Gowda Parinitha	1386	2	5	2,44	1398	1342
5	Baumann Marino	1323	½	7	1,60	1556	1299
6	Feiler Michael	1324	0	4	1,06	1526	1264
	Gesamt	1436	13	38	15,76	1508	1400



In der **Kreisliga** waren wir diese Saison mit zwei Mannschaften vertreten und wir teilten uns in eine Mannschaft mit Heimspielen freitagabends und eine am samstagsnachmittags auf und nach einem friedlichen 3:3 zum Start der Meisterschaft war uns klar, dass beide Mannschaften eher im untern Bereich der Tabelle zu finden sein werden – Stammleser kennen unsere Abstiegssorgen schon viele, viele Jahre und dieses Jahr hatten wir die doppelte.

Der 2er Mannschaft von Richard gelang in der letzten Runde mit einem 6-0 Sieg gegen Neuhofen noch ein Platztausch mit derselben und so beendeten wir die Meisterschaft auf dem 8. Rang und außerhalb der Abstiegsplätze. Harald spielte alle 11 Partien und da er auch zweimal in der Landesliga ausgeholfen hat, stehen ebenso wie bei Robert insgesamt 13 Meisterschaftseinsätze zu Buche. Erwin, Josip und Richard spielten auch fast alle Partien.

Kreisliga Ost

Mannschaftsführer Linz Steg/Voest Linz 2: GEBAUER Richard

Rg.	Mannschaften	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	Pkte	MPSB
1	St. Valentin 3		3½	3	2½	5½	4	4½	5½	6	5	5½	5	50	19,1502½
2	Nettungsdorf/Traun 3	2½	4	2½	3	4	4½	3½	3	4½	4½	4½	40½	16,1253½	
3	JSV Linz 2	3	2	5	3½	2½	2½	5	4½	3½	3½	5	40	15,1250½	
4	Urfahr 1	3½	3½	1	4	5	3	5½	2½	3½	3½	4	39	17,1237½	
5	Steyregg 3	½	3	2½	2	3½	3½	3½	2½	4½	5	4	34½	13,1029½	
6	Spg. Steyr 2	2	2	3½	1	2½	3	3	4	3½	3½	5	33	12,1009½	
7	Bad Zell/Unterweit. 1	1½	1½	3½	3	2½	3	2½	4	3½	3	5	33	11,1016½	
8	Linz Steg/Voest Linz 2 ½	2½	1	½	2½	3	3½	6	4½	3	3½	30½	10	893½	
9	Neuhofen/Krems 3	0	3	1½	3½	3½	2	2	0	4	3	4½	27	10,825½	
10	St. Georgen/Gusen 2	1	1½	2½	2½	1½	2½	2½	1½	1	4½	2	23	2,739½	
11	Linz Steg/Voest Linz 3 ½	1½	1½	2½	2½	1	2½	3	3	2	1½	2	22	2,722½	
12	Kremsmünster 1	1	1½	1	2	2	1	1	2½	1½	4	4	21½	4,660½	

Rg.	Name	ELO-O Spieler	Punkte	Spiele	Erwartung	ELO-O Gegner	ELO-Leistung
1	Grafenhofer Harald	1828	5½	11	5,75	1810	1810
2	Stockinger Klaus	1818	1½	2	1,26	1719	1807
3	Bartl Franz	1761	½	1	0,45	1800	1800
4	Garn Erwin	1783	3½	9	3,78	1843	1774
5	Gebauer Richard	1732	6	10	5,99	1645	1708
6	Knezevic Josip	1653	4½	10	4,70	1691	1660
7	Naegele Markus	1837	1	6	3,01	1838	1644
8	Tober Rudolf	1723	2	7	3,16	1769	1640
9	Pilgerstorfer Thomas	1560	2½	3	1,86	1472	1627
10	Aigner Heinrich	1694	2	4	2,46	1611	1611
11	Heumel Robert	1487	1½	3	1,04	1601	1601
	Gesamt	1733	30½	66	33,46	1730	1704

Kreisliga Ost

Mannschaftsführer Linz Steg/Vöest Linz 3: WIPPLINGER Manfred

Rg.	Mannschaften	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	Pkte	MP	SB
1	St. Valentin 3		3½	3	2½	5½	4	4½	5½	6	5	5½	5	50	19	1502½
2	Nettungsdorf/Traun 3	2½		4	2½	3	4	4½	3½	3	4½	4½	4½	40½	16	1253½
3	JSV Linz 2	3	2		5	3½	2½	2½	5	4½	3½	3½	5	40	15	1250½
4	Urfahr 1	3½	3½	1		4	5	3	5½	2½	3½	3½	4	39	17	1237½
5	Steyregg 3	½	3	2½	2		3½	3½	3½	2½	4½	5	4	34½	13	1029½
6	Spg. Steyr 2	2	2	3½	1	2½		3	3	4	3½	3½	5	33	12	1009½
7	Bad Zell/Unterweit. 1	1½	1½	3½	3	2½	3		2½	4	3½	3	5	33	11	1016½
8	Linz Steg/Vöest Linz 2	2½	2½	1	½	2½	3	3½		6	4½	3	3½	30½	10	893½
9	Neuhofen/Krems 3	0	3	1½	3½	3½	2	2	0		4	3	4½	27	10	825½
10	St. Georgen/Gusen 2	1	1½	2½	2½	1½	2½	2½	1½	1		4½	2	23	2	739½
11	Linz Steg/Vöest Linz 3	1½	2½	2½	1	2½	3	3	2	1½	2		2	22	2	722½
12	Kremsmünster 1	1	1½	1	2	2	1	1	2½	1½	4	4		21½	4	660½

Rg.	Name	ELO-O Spieler	Punkte	Spiele	Erwartung	ELO-O Gegner	ELO- Leistung
1	Mueller-Wabro Andreas	1811	½	1	0,49	1818	1818
2	Keserovic Sefik	1700	0	1	0,35	1808	1808
3	Reith Lorenz	1801	3	8	3,18	1882	1805
4	Tsolias Georgios	1759	2½	8	2,53	1910	1796
5	Wipplinger Manfred	1750	3	9	3,97	1798	1695
6	Pichler Lukas	1580	3½	8	2,79	1694	1656
7	Altermueller Juergen	1690	3½	10	4,33	1786	1648
8	Schiefermueller Walter	1672	2	9	4,41	1681	1508
9	Schäufli Otto	1617	½	1	0,68	1487	1487
10	Iliescu Matei-Ioan	1506	1	3	1,28	1563	1485
11	Altermüller Moritz Sebastian	1592	2½	8	3,97	1592	1477
	Gesamt	1685	22	66	27,97	1751	1629

Sieben Spieler verzeichneten mehr als 8 Einsätze – durch diese Konstanz kam es auch zu keinen Personalengpässen, aber natürlich war man sehr oft am Tabellenende zu finden, aber in der letzten Runde konnte man mit einem 3:3 gegen einen stärkeren Gegner den letzten Platz doch noch der Mannschaft von Kremsmünster überlassen und dem sofortigen Abstieg entkommen, aber wir müssen noch bis zur endgültigen Auslosung im Sommer um den endgültigen Klassenerhalt zittern.

Mit Abstiegssorgen hat die **Landesligamannschaft** nichts am Hut – hier spielt man vorne mit und war bis



Landesliga Ost

Mannschaftsführer Linz Steg/Vöest Linz 1: MARINGER Walter

Rg.	Mannschaften	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	Pkte	MP	SB
1	JSV Linz 1		3½	3	5	4	3½	5	4½	3½	5	4	4½	45½	21	1415½
2	Neuhofen/Krems 2	2½		4	4	2½	3½	4½	4	3	4½	5½	4½	42½	17	1305
3	ASV Linz 1	3	2		2	3	3	2	5½	4	4	3½	5	37	13	1138½
4	Hörsching 2	1	2	4		4	3½	2½	3	4	5	3	4½	36½	14	1121½
5	Linz Steg/Vöest Linz 1	2	3½	3	2		4½	3	2½	3½	2½	4½	5	36	12	1118½
6	Steyregg 2	2½	2½	3	2½	1½		3	4½	3½	4	3	4	34	11	1064½
7	Freistadt/Wartberg 2	1	1½	0	3½	3	3		3½	3½	3½	2½	5	30	12	907½
8	Kultur Wels 1	1½	2	½	3	3½	1½	2½		3	3	4½	5	30	9	909½
9	St. Georgen/Gusen 1	2½	3	2	2	2½	2½	2½	3		3	3	3	29	5	942½
10	Ottensheim/Walding 1	1	1½	2	1	3½	2	2½	3	3		4	4½	28	8	849½
11	Haslach 1	2	½	2½	3	1½	3	3½	1½	3	2		2	24½	5	801½
12	Nettungsdorf/Traun 1	1½	1½	1	1½	1	2	1	1	3	1½	4		19	3	614½

Rg.	Name	ELO-O Spieler	Punkte	Spiele	Erwartung	ELO-O Gegner	ELO- Leistung
1	Simic Jakov	2005	2	2	0,92	2032	2207
2	Schüller Ernst	2092	4	4	2,88	1921	2183
3	Posch Roland	1988	4½	8	4,14	1975	2013
4	Mayerhofer Peter	2089	4½	7	5,01	1921	2006
5	Stadler Peter	1935	7	10	6,07	1854	1980
6	Maringer Walter	1983	3	8	4,34	1955	1878
7	Goldmann Manfred	1913	4	6	4,16	1761	1858
8	Grafenhofer Harald	1815	½	2	0,70	1925	1837
9	Grabner Hermann	1925	3½	9	5,07	1879	1810
10	Garn Erwin	1792	1	3	1,30	1848	1771
11	Reith Lorenz	1801	½	1	0,55	1762	1762
12	Naegle Markus	1837	1	3	1,50	1838	1760
13	Tober Rudolf	1724	½	1	0,52	1709	1709
14	Knezevic Josip	1635	0	2	0,59	1794	1619
	Gesamt	1943	36	66	37,76	1888	1919

zum Schluss im Kampf um den dritten Platz verstrickt. Am Ende hat es nicht ganz geklappt und man landete auf dem 5. Endrang – auch gut! Jakov und Ernst gewannen alle ihre Partien – auch von dieser Stelle noch einmal Gratulation zur wirklich tollen Leistung! Ebenfalls an oder über ihren Erwartungen spielten alle Anderen und schlossen wieder mit einer soliden Leistung die Saison ab.

Abseits der Meisterschaft führen zwei unserer Gastspieler tolle persönliche Erfolge bei Turnieren ein. Anfang April gewann Roland Posch das Inn- & Hausrückviertler Open 2026 und Mitte Mai errang ÖM Ernst Schüller, der schon in den 80er Jahren Teil der Staatsmeistermannschaften des SK Vöest Linz war, den Staatsmeistertitel der Nestoren (Senioren 65+) in St. Veit an der Glan. Im Schach gibt es vom Weltverband vorgegeben ab 50 die Seniorenklasse S50 und über 65 dann die Nestoren S65.

Zum Abschluss noch ein kleiner Blick in die große Welt des Schachs – in Zypern fand Ende März bis Mitte April 2026 das Kandidatenturnier statt. Dort spielten acht Topstars doppelrundig um das Recht am Ende des Jahres den Weltmeister Dommaraju Gukesh herauszufordern. Für so manchen „Altstar 35+“ könnte es die letzte Chance für einen WM-Kampf gewesen sein. Daher war



die Schachwelt gespannt, ob Fabio Caruna seine zweite WM-Chance bekommen würde oder Anish Giri und Hikaru Nakamura ihre jeweils erste. Am Ende wurde es ein Durchmarsch des 20jährigen Usbeken Javohir Sindarov, der die Träume der anderen beendete. Somit kommt es Ende des Jahres zum jüngsten WM-Kampf aller Zeiten, denn der Weltmeister Dommaraju Gukesh wird Ende Mai 20 Jahre alt und sein Herausforderer Javohir Sindarov Anfang Dezember 21 Jahre jung – Schach ist schon lange kein Altherrensport mehr!

Erstmals fand gleichzeitig auch das Kandidatinnen-Turnier am gleichen Ort statt und anders als in der Offenen Klasse war der Ausgang bis zum Ende super-

spannend. Mit einem Sieg in der letzten Runde schaffte am Ende die junge Inderin Rameshbabu Vaishali den Turniersieg. Da ihr Bruder Rameshbabu Praggnanandhaa im offenen Turnier ebenfalls mitspielte, war es das erste Mal, dass ein Geschwisterpaar bei den Kandidatenturnieren am Start war. Zweite wurde Bibissara Assaubajewa aus Kasachstan, die Freundin von Javohir Sindarov.

Interesse an Schach bekommen?

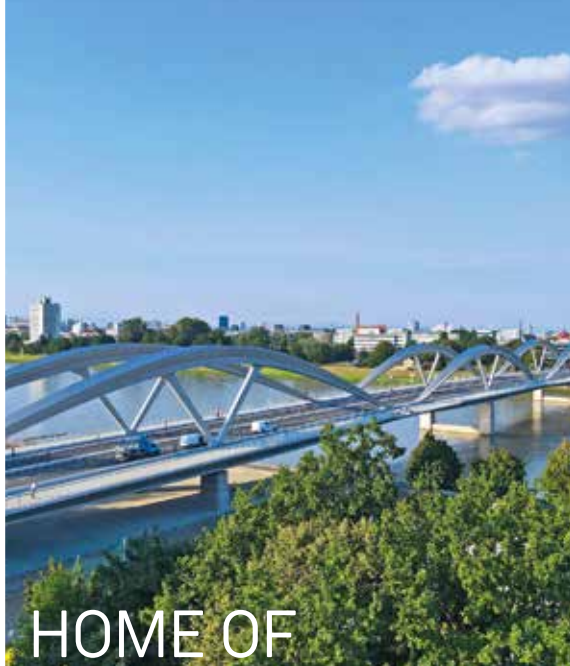
Neugierig wie es bei uns zugeht? Dann schauen Sie doch einmal bei uns vorbei – keine Angst, Sie müssen kein Profi sein oder werden – bei uns gibt es für jede Spielstärke vom Anfänger bis zum Meister einen Platz!

Klubabend: jeweils Mittwoch ab 19:00 Uhr ASKÖ - Linz / Steg im 1. Stock oder im „Stegerl“
Dornacherstraße 27, 4040 Linz.
Verkehrsnetz: Straßenbahnlinien 1+2
Haltestelle Glaserstraße

Kontakt:

Ing. Walter Schiefermüller
E-Mail: walter.schiefermueller@aon.at
Mobil: +43 677 616 27 808

Donaubücke Linz
Oberösterreich



HOME OF CONSTRUCTION

porr.at

powered by



#deineStimme für mehr Vorteile

Andreas Stangl
Präsident



ooe.arbeiterkammer.at

© McGreene



Herauf nach Auerbach

Wanderung: Steinbloß-Mauer Weg

Nachdem wir eine Woche zuvor wegen eiskalten Windes und Schneefalls die Wanderung absagen mussten, herrschte Mitte April ideales Wanderwetter. Auch die Vegetation hat in dieser Woche einen großen Schub nach vorne gemacht, sodass wir durch eine traumhafte Blütenlandschaft wandern konnten.

Angenehme Temperaturen und Sonnenschein begleiteten 29 Wanderinnen und Wanderer mit Rosi Deubl auf dem „Steinbloß-Mauer-Weg Hi10“ in Hirschbach. Mit Hund Arno waren wir insgesamt sogar zu dreißigst.

Geburtstage

Runde und halbrunde Geburtstage gab es zu feiern! Wir schicken unserer Ilse Friedrich und Anna Brandstätter liebe Grüße zum halbrunden Geburtstag. Für Juli gratulieren wir Jutta Kreslehner schon ganz herzlich zu ihrem runden Geburtstag.

Euch dreien wünschen wir beste Gesundheit und jede Menge Elan. Bleibt so fit, wie ihr seid, damit wir noch viele gemeinsame Sektions-Aktivitäten miteinander genießen können!

Wir bewegen uns – Wir bewegen dich!

Startpunkt war der Ortsplatz beim Bauernmöbelmuseum. Zunächst führte der Weg entlang der Kleinen Gusen, dann aber über eine moderate Steigung nach Auerbach hinauf. Von dort folgten wir dem eigentlichen Steinbloßweg, der uns sehr abwechslungsreich an Wiesen, Wäldern und Bauernhöfen vorbeiführte.

Wanderung: Rund um St. Georgen

Diesmal passte das Wetter auf Anhieb: Abgesehen von ein paar windigen Böen verwöhnte uns der Tag mit viel Sonnenschein und angenehmen Temperaturen.

Mit 13 km war die Runde zwar etwas länger als in der Vorwoche, dafür aber mit weniger Höhenmetern verbunden. Obwohl es dreimal bergauf und bergab ging, war die Strecke absolut genussvoll und keineswegs übermäßig anstrengend. Im Vorfeld gab es wohl einige Bedenken bezüglich des Schwierigkeitsgrades – wer deshalb sicherheitshalber zu Hause geblieben ist, hat eine wirklich gut machbare und entspannte Tour verpasst. So waren wir diesmal eine überschaubare Gruppe von 18 Teilnehmern. Startpunkt war der Aktivpark 4222 in St. Georgen.

Unter der Führung von Heidi und Hans ging es direkt den Frankenberg hinauf, mitten durch die blühende Frühlingsnatur. Unterwegs hielten wir an einer Gedenkstätte inne, die an einen Bauernkonflikt aus dem Jahr 1636 erinnert. Über den romantischen Kruckenberger Rundweg wanderten wir hinunter ins Tal, querten bei Lungitz die



Kleine Pause unterwegs



Gute Wegemarkierung



Von tollem Wetter begleitet

Gusen sowie die Summerauerbahn und stiegen auf der gegenüberliegenden Seite zum Denneberg auf. Nach einer gemütlichen halbstündigen Rast bei einem alten Bauernhof führte uns der Weg hinunter in den Wein- graben. Entlang des Retzbaches und später der Gro- ßen Gusen kehrten wir schließlich zum Ausgangspunkt zurück. Den gemütlichen Ausklang fanden wir gegen 14:00 Uhr im Restaurant SAM direkt im Sportzentrum. Dort gesellten sich noch einige Freunde zu uns, die teils mit dem Fahrrad aus Linz angereist waren.

Wanderung: Auf nach Untermühl

Wegen Schlechtwetters um eine Woche verschoben, wurden wir diesmal mit absolutem Traumwetter belohnt: viel Sonnenschein und angenehme Temperaturen.

Ausnahmsweise handelte es sich nicht um einen Rund- weg. Wir gingen von Kleinzell im Mühlkreis den „Granit- weg“ hinunter nach Untermühl. Auf dem 9,5 km langen Weg hatten wir nur 130 Höhenmeter bergauf, dafür aber 380 Höhenmeter bergab zu bewältigen. Trotz der kurz- fristigen Verschiebung und des Pfingstwochenendes waren wir eine motivierte Gruppe von 26 Teilnehmern. Unter der Führung von Hans Mittermayr gingen wir zu- nächst zur Resilacke und dann direkt am Steinbruch Neuhaus vorbei. Nach einem kurzen Anstieg wanderten wir über einen schattigen Waldweg hinunter zur Großen Mühl. Nach einer kurzen Rast direkt am Fluss ging es

immer am Ufer entlang weiter Richtung Partenstein. Dort erhaschten wir einen kurzen Blick auf das Kraftwerk Par- tenstein und die Druckrohrleitungen, die vom Berg her- abführen.

Schließlich war es nur noch ein Kilometer bis zur Mün- dung und zum Gasthof Ernst, wo wir gegen 12:45 Uhr unser Mittagessen einnahmen. Dabei mussten wir uns diesmal ein bisschen beeilen, denn um 14:00 Uhr war- tete schon unser „Granit-Schnaufer!“, das uns wieder zurück nach Kleinzell brachte.

Seit über 40 Jahren machen wir die Welt unserer Kunden sauberer und sicherer.

stangl.at

Stangl
REIN AUS PRINZIP

SK Vöest Tischtennis trauert um Andi Schimetta

SK Vöest Tischtennis trauert um Andi Schimetta, dessen blau-weißes Herz am 11. Juni 2026 nach langer, tapfer ertragenen Krankheit aufgehört hat zu schlagen. Andi war mehr als fünf Jahrzehnte prägend und gestaltend für unsere Sektion – sein Lebenswerk ist unser heutiges Gesicht. Sei es als Spitzenspieler, als Chefcoach oder einfach als Vereinskollege – Andi hat seine Spuren hinterlassen. Vor allem sein Umgang mit Kindern war einzigartig. Viele Spieler in Oberösterreich haben bei Andi die ersten Schläge gelernt und auch menschlich von ihm profitiert. Bei Andi stand nicht nur das Sportliche im Vordergrund, sondern vor allem auch der Mensch mit seinem Umfeld, seinen Stärken und Schwächen. Nicht nur der SK Vöest, sondern ganz Tischtennis-Österreich verliert einen der besten Trainer, die es je gab. Wir werden alles tun, um das Lebenswerk von Andi in seinem Sinne fortzusetzen.



Wir trauern um Andi Schimetta

3. Platz für SK Vöest beim Grenzlandcup OÖ/Bayern

Nach 2 souveränen Siegen in Runde 1 und 2 konnte sich der SK Vöest für das Finalturnier des Grenzlandcups am 30. Mai in Haidershofen qualifizieren. SK Vöest trat mit Tobias Brandstetter, Clemens Naderer, Felix Liu und Teodora Sudzum an und erreichte den erfreulichen dritten Rang.

Im Semifinale musste man sich knapp 5:6 (Niederlage bei 5:5 im Entscheidungsdoppel) gegen den bayrischen Bezirks-Oberligisten TSV Fridolfing geschlagen geben. Allerdings tauchte der Gegner mit einem Spieler aus der ersten österreichischen Bundesliga und einem aus der Landesliga Süd-West auf – die etwas eigenartigen Regeln im Grenzlandcup lassen das zu. So gesehen ist das 5:6 ein sehr gutes Ergebnis – immerhin konnte Tobias Brandstetter den BL-Spieler Simon Acimovic schlagen und Clemens Naderer hatte ihn auch auf der Schaufel (bzw. am Schläger).



3. Platz im OÖ.-bayrischen Grenzlandcup

Im Spiel um Platz 3 gab es dann ein klares 9:1 gegen den Veranstalter Haidershofen und die Erkenntnis, dass der SK Vöest ohne fremde Hilfe am Stockerl stand.

60 Personen bei Meisterfeier

Am 22. Mai war es soweit: die beste Saison aller Zeiten wurde mit einem tollen Fest in Auwiesen richtig abgefeiert. Mehr als 60 Personen waren da und genossen die überwältigende Stimmung und den Zusammenhalt in unserer Sektion. Das leckere Buffet der Fleischhauerei Zehetner aus Dietach, die selbstgemachten Mehlspeisen und jede Menge harmloser und weniger harmloser Getränke rundeten das Geschehen kulinarisch ab. Bis spät in die Nacht wurde gefeiert, angeblich sogar noch länger.

Der Dank gilt allen, die sich eingebracht haben, sei es durch Kuchenspenden, Hilfe beim Auf- und Abbau, Transporte, Besorgungen usw. – der Verein lebt und darauf lässt sich weiter aufbauen.



Würdiger Abschluss der Saison bei der Meisterfeier in Auwiesen



TISCHTENNIS BUSINESS- TURNIER



SK VOEST
TOP TT FOR FRIENDS

*Teams aus Unternehmen, Institutionen
und öffentlichen Einrichtungen*

07. November 2026, 10 Uhr
Landessportschule Linz - Gugl



Informationen
& Anmeldung



LINZ AG



Team #sichermituns
LML-PARTNER LINZ
www.sichermituns.at

solvistas
Connecting data.

Austrian Youth Open: Tolle Erfolge für SK Vöest

Unsere Nachwuchsasse Elena Schinko, Teodora Sudzum und Felix Liu trumpten beim Austrian Youth Open in Linz ganz groß auf.

Elena und Teodora eroberten als „Team SK Vöest“ im U19-Mannschaftsbewerb nach herausragenden Leistungen den dritten Rang. Nach sechs (!) Siegen in der Vorrunde und Zwischenrunde gab es die erste Niederlage im Semifinale gegen ein dänisches Team. Im Spiel um Platz drei behielten unsere Mädels mit 3:1 gegen das deutsche Team Alemania Riestedt die Oberhand. Bemerkenswert ist dabei noch, dass das spätere Siegerteam in der Zwischenrunde 3:2 geschlagen wurde.

Felix Liu bildete mit Valentin Zittmayr und Balasz Boros das Team OÖTTV 1. Auch die marschierten mit Null Niederlagen in der Vorrunde, einer Niederlage in der Zwischenrunde und einem Sieg im Viertelfinale bis ins Semifinale, wo es ein 2:3 gegen Froschberg gab. Im Spiel um Platz drei siegte OÖTTV 1 dann mit 3:1 gegen das dänische Team Hvidovre – somit auch hier Platz 3.

Im U17 Einzel ging Teodora als große Siegerin hervor. Nach klaren 3:0 Siegen in der Vorrunde marschierte sie bis ins Semifinale, wo sie 3:2 gegen Stella Rosenmeier gewann, gegen die sie im Team noch verloren hatte. Im Finale gab es ein klares 3:0 gegen die deutsche Zoe-Loreen Sommer. Ein internationales Ausrufezeichen für unsere Teodora.

Im U13 Einzel stieg Felix Liu mit 2 Siegen in der Vorrunde ins Championship Sechzehntelfinale auf. Da gab es zunächst einen 3:1 Sieg gegen einen Deutschen, im Achtelfinale war dann gegen einen Engländer Endstation. Gratulation an Felix zu einer tollen Performance.



Elena Schinko bei einer ihrer zahlreichen Siegerehrungen

5 Stockerplätze für SK Vöest TT bei ÖM

ÖM U15 Rif, 08.05.-10.05.2026:

Teambewerb:

3. OÖTTV 1 mit Felix Liu

Burschen-Einzel:

Felix Liu im Hauptbewerb

Burschen-Doppel:

Felix Liu (mit Michael Zhang) im Viertelfinale

ÖM U19 Freistadt, 23.05.-25.05.2026:

Teambewerb:

5. OÖTTV 1 mit Elena Schinko

Mädchen-Einzel:

Elena Schinko im Viertelfinale

Mädchen-Doppel:

3. Elena Schinko (mit Pia Geineder)

ÖM U21 Kremsmünster, 06./07.06.2026:

Teambewerb:

2. OÖTTV 1 mit Elena Schinko

Mädchen-Einzel:

3. Elena Schinko

Mädchen-Doppel:

3. Elena Schinko/Nicola Salzburger

Mix-Doppel:

Elena Schinko mit Tobias Tischberger im Viertelfinale



Teodora Sudzum gewinnt den U17 Bewerb bei den Austrian Youth Open

Österreichische Masters-Meisterschaft in Feldkirchen

Ein rundum gelungenes Wochenende für unsere Masters bei der österreichischen Meisterschaft in Feldkirchen bei Graz!

Martin Fortunati war zum ersten Mal bei einer Masters-Meisterschaft am Start und konnte sich in der Klasse M4 bis 110 kg gleich durchsetzen. Mit einer starken Serie im Reißen (73 kg) und einer persönlichen Bestleistung von 95 kg im Stoßen holte er sich verdient den Sieg. Am Samstagvormittag ging Sandra Hofer in der Klasse M3 bis 63 kg an die Hantel. Mit 39 kg im Reißen gelang ihr eine Saisonbestleistung, und auch im Stoßen lief es mit 45 kg richtig gut. Am Ende durfte sie sich über einen großartigen 2. Platz freuen. Birgit Mair (+86 kg) hatte im Reißen nicht ganz ihren besten Tag und brachte 50 kg in die Wertung. Doch im Stoßen zeigte sie ihre Stärke, holte mit 70 kg im zweiten Versuch alles wieder auf und sicherte sich souverän den Sieg. Zusätzlich gab's für sie auch noch den Tagessieg in der Masters-2-Wertung.

Viele starke Leistungen, persönliche Bestleistungen und eine super Stimmung – ein Wochenende, auf das wir wirklich stolz sein können!

Europameisterschaft 17.-26.04. in Batumi (Georgien)

Gleich drei Athleten vom SK Vöest qualifizierten sich heuer für die EM in Batumi und waren dort am Start –



Hamo Misakyan

und sie haben diese Chance wirklich stark genutzt.

Den Auftakt machte Veronika, die als jüngste Athletin im österreichischen Team erstmals in der allgemeinen Klasse (-58 kg, B-Gruppe) antrat. Im Reißen fehlte mit 84 kg nur ein kleines Stück auf den österreichischen Rekord, im Stoßen zeigte sie mit 99 kg eine souveräne Leistung. Mit 183 kg im Zweikampf gleich in die Top 10 zu kommen und Platz 10 zu holen, ist ein richtig starkes Ergebnis für ihr Debüt auf dieser Bühne. Hamo Misakyan (-79 kg, B-Gruppe) präsentierte sich in Topform. Drei gültige Reißversuche, gekrönt von 151 kg – neuer österreichischer Rekord und gleichzeitig die höchste Last der Gruppe. Auch im Stoßen blieb er konstant und brachte 171 kg in die Wertung. Mit insgesamt 322 kg stellte er gleich den nächsten Ö-Rekord auf und belegte einen sehr starken 11. Platz. Eine rundum beeindruckende Leistung. Elias Simbürger (-94 kg, B-Gruppe) zeigte ebenfalls einen tollen Wettkampf. 147 kg im Reißen, großartigem 150 kg nur ganz knapp nicht gelangen. Im Stoßen überzeugte er mit starken 187 kg. Am Ende standen 335 kg im Zweikampf und ein hervorragender 10. Platz zu Buche.

Insgesamt kann man sagen: Eine EM, auf die unsere jungen Vöestler wirklich stolz sein können – mit viel Einsatz, starken Leistungen und mehr als verdienten Platzierungen.

Regionalliga und OÖ-Landesliga VÖEST III vs. WKG Buchkirchen Wels II / ASKÖ Vöcklabruck

Beim Heimwettkampf der Regionalliga und gleichzeitig Landesliga am 02.05. zwischen SK VÖEST III, der WKG Buchkirchen Wels/II und dem ASKÖ Vöcklabruck zeigte unsere Mannschaft eine starke und souveräne Leistung.

Carmen Bauer überzeugte mit soliden 47 kg im Reißen und 65 kg im Stoßen. Hannes Leidenfrost trat nicht ganz fit an und wurde daher etwas geschont, brachte aber



Hannes Leidenfrost



Lilian Wagnsonner

dennoch starke 111 kg im Reißen und 120 kg im Stoßen auf die Bühne. Emil Akhnazarov zeigte eine gute Form mit 100 kg im Reißen sowie einer fehlerlosen Stoßserie, die er mit beeindruckenden 128 kg abschloss. Birgit Mair glänzte im Reißen mit drei sauberen Versuchen und 54 kg. Den Wettkampf teilte sie sich mit Fabian Stoitzner, der im Stoßen antrat und starke 100 kg bewältigte. Als stärkste Athletin der Begegnung setzte sich Lilian Wagnsonner mit hervorragenden 168 kg im Zweikampf und 330 Sinclairpunkten durch. Am Ende durfte sich unsere Mannschaft über einen verdienten Sieg in der Landes- und Regionalliga freuen – eine tolle Teamleistung vor heimischem Publikum!

Mixed-Bundesliga SK VÖEST I vs. USV Lochen I

In der 3. Bundesligarunde am 02.05. empfingen wir mit unserer Mannschaft SK VÖEST I beim Heimwettkampf die Mannschaft des USV Lochen I. Auch wenn der Gegner nicht in Bestbesetzung antrat, war unser Team hoch-



Skye Tappeiner

motiviert, dem Publikum starke Leistungen zu zeigen – und genau das gelang eindrucksvoll.

Den Auftakt machte Skye Tappeiner mit einem tollen Wettkampf: 79 kg im Reißen sowie drei gültige Versuche im Stoßen mit starken 97 kg unterstreichen ihre aktuell stark ansteigende Formkurve. Luca Modrey ging trotz Rückenproblemen an den Start und absolvierte einen kontrollierten, fehlerlosen Wettkampf mit soliden 120 kg im Reißen und 155 kg im Stoßen. Jonas Klinger erhielt eine Gutschrift, da er zeitgleich bei der U20-Weltmeisterschaft in Ägypten im Einsatz war. Frisch von der Europameisterschaft zurück, zeigten auch Elias Simbürger und Hamo Misakyan keine Zurückhaltung: Elias überzeugte mit starken 150 kg im Reißen und beeindruckenden 185 kg im Stoßen. Hamo Misakyan krönte sich mit herausragenden 404 Sinclairpunkten zum stärksten Heber des Abends – 146 kg im Reißen und besonders starke 175 kg im Stoßen sprechen für sich.

Unsere Mannschaft bot dem Publikum einen Wettkampf auf hohem Niveau und belohnte sich mit einem klaren 6:0-Sieg – eine geschlossene und beeindruckende Teamleistung!

U20 Weltmeisterschaft in Ismailia, Ägypten (02.–09.05.)

Von 2. bis 9. Mai fand in Ismailia die U20 Weltmeisterschaft im Gewichtheben statt – ein Highlight auf internationaler Bühne. Für Österreich gingen drei Athleten an den Start, darunter zwei Sportler vom SK VÖEST.

Den Auftakt aus österreichischer Sicht machte Veronika Honcharova in der Kategorie -58 kg A-Gruppe. Schon der Beginn war nichts für schwache Nerven: Nach einem Fehlversuch bei 83 kg im Reißen zeigte sie unglaubliche mentale Stärke. Mit großer Entschlossenheit und beeindruckender Ruhe arbeitete sie sich zurück und setzte mit 86 kg nicht nur eine neue persönliche Bestleistung, sondern auch einen neuen österreichischen Rekord in der allgemeinen Klasse. Auch im Stoßen präsentierte sie sich in herausragender Form: Mit einer fehlerlosen Serie und starken 104 kg zeigte sie ihre ganze Klasse. Am Ende standen beeindruckende 190 kg im Zweikampf zu Buche – ebenfalls ein neuer österreichischer Rekord. Mit einem starken 8. Platz in einem hochklassigen internationalen Teilnehmerfeld bewies Veronika eindrucksvoll, dass sie sich auf Weltniveau etabliert hat. Eine Leistung, die nicht nur sportlich beeindruckt, sondern auch von enormer innerer Stärke und Kampfgeist zeugt.

In der stark besetzten -88-kg-Gewichtsklasse zeigte Jonas dennoch eine richtig gute Leistung. Im Reißen brachte er starke 135 kg zur Hochstrecke und unterstrich damit seine gute Form. Auch im Stoßen präsentierte er sich überzeugend: Den Einstieg mit 158 kg meisterte er sicher, ehe er im zweiten Versuch starke 162 kg erfolg-

reich über den Kopf brachte. Auch sein dritter Versuch gelang Jonas, wurde jedoch von den strengen Schiedsrichtern leider als ungültig bewertet. Mit seinem Auftritt zeigte Jonas eine gute Leistung auf internationaler Bühne und bewies gleichzeitig, dass noch Reserven nach oben vorhanden sind. Am Ende bedeutete dies den 21. Platz in einer stark besetzten Gruppe.

Die beiden Athleten haben Österreich und den SK VÖEST auf der WM-Bühne hervorragend vertreten und den Verein würdig präsentiert.

Nationalliga-Wettkampf am 09.05.2026

Für die 3. Runde der Nationalliga in Linz gegen ATSV Ranshofen ging unsere Mannschaft als klarer Favorit in den Wettkampf. Vor heimischem Publikum zeigte das Team eine richtig starke Vorstellung und überzeugte mit zahlreichen guten Leistungen.

Martin Fortunati erreichte 173 kg im Zweikampf und brachte dabei 5 von 6 Versuchen gültig in die Wertung. Carmen und Hannes teilten sich den Wettkampf, nachdem beide bereits in der Vorwoche im Einsatz waren. Hannes zeigte dabei lockere 106 kg im Reißen, während Carmen solide 66 kg im Stoßen beisteuerte. Auch der junge Denys Popov überzeugte mit einer starken Leistung und verbesserte gleich mehrere persönliche Bestleistungen. Mit 95 kg im Reißen und 115 kg im Stoßen erreichte er starke 210 kg im Zweikampf. Philipp Forster präsentierte sich ebenfalls in Topform und glänzte mit starken 180 kg im Stoßen sowie insgesamt 318 kg im Zweikampf. Die stärkste Athletin des Abends war Lili-an Wagnsonner. Bereits im Reißen stellte sie mit starken 82 kg eine neue persönliche Bestleistung auf. Auch im Stoßen zeigte sie mit drei gültigen Versuchen eine über-



zeugende Leistung und steigerte sich auf starke 97 kg – ebenfalls neue Bestleistung. Mit hervorragenden 351,12 Sinclairpunkten war sie die punkttestärkste Athletin des Wettkampfs.

Am Ende stand ein klarer 6:0-Sieg auf der Anzeigetafel. Eine starke Mannschaftsleistung mit vielen großartigen Einzelergebnissen sorgte für einen rundum gelungenen Wettkampfabend.



Denys Popov



Padeltennis: Neue Sektion bringt frischen Schwung

Padeltennis ist schnell, dynamisch und macht einfach Spaß – kein Wunder also, dass diese Sportart derzeit voll im Trend liegt. Padel kombiniert Elemente aus Tennis und Squash und ist dadurch besonders leicht zugänglich. Gespielt wird meist im Doppel, auf einem überschaubaren Court und mit viel Action vom ersten Ballwechsel an. Gerade diese Mischung aus Tempo, Teamgeist und unkompliziertem Einstieg macht Padel so attraktiv – sowohl für Sporteinsteigerinnen und Sporteinsteiger als auch für erfahrene Racketsport-Fans.

Mit der Gründung unserer neuen Sektion wollen wir genau diese Begeisterung aufgreifen und einen Treffpunkt

für alle schaffen, die Lust auf Bewegung, Spiel und Gemeinschaft haben. Im Mittelpunkt stehen nicht nur sportlicher Ehrgeiz und Technik, sondern vor allem der Spaß am Spiel und das Miteinander auf und neben dem Platz. Dafür wurden drei moderne Padelplätze inklusive Flutlicht errichtet, die ideale Bedingungen für spannende Matches und gemeinsames Training bieten. Gleichzeitig soll die Sektion ganz bewusst dazu beitragen, Verbindungen über Firmen- und Gesellschaftsgrenzen hinweg zu fördern und Menschen mit gemeinsamer Leidenschaft zusammenzubringen.

Die neue Sektion Padeltennis steht für frische Energie, lockere Atmosphäre und eine Sportart, die Menschen schnell begeistert. Willkommen sind alle Padel-Begeisterte aus dem voestalpine Konzern sowie aus Beteiligungsgesellschaften, die gemeinsam eine offene, sportliche und verbindende Community aufbauen möchten. Besonders erfreulich: Das erklärte Ziel für das erste Jahr von 100 Mitgliedern ist nahezu erreicht – wir durften bis dato knapp 80 Mitglieder in unsere Sektion aufnehmen – ein starkes Zeichen dafür, wie gut die neue Trendsportart angenommen wird.

Das geplante Eröffnungsfest für unsere Mitglieder musste aufgrund von Wetter und Regen leider abgesagt werden. Als Ersatztermin wurde der 3. September angesetzt. Wer jetzt neugierig geworden ist und mehr über unsere neue Sektion erfahren möchte, sollte unbedingt auf der Homepage des SK VOEST vorbeischauchen – dort gibt es weitere Informationen im Bereich Sportsektionen / Padel.





LogServ Familienfest 2026

Am 12. Juni 2026 fand im Sport- und Kommunikationszentrum des SK Vöest in der Lunzerstraße anlässlich der 25-Jahr-Feier der Logistik Service GmbH (LogServ) ein Mitarbeiter-Familienfest statt. Es wurden ein Kettenkarussell auf dem Parkplatz und eine Hüpfburg im Saal aufgebaut. Die Sitzmöglichkeiten und das Catering waren in der Stockhalle aufgestellt und auf dem Vorplatz warteten zwei Bummelzüge auf die Gäste.

Als Rahmenprogramm fand bei uns in unserem Schützenheim von 14:00 bis 17:00 Uhr auch ein Gewehrwettkampf in den Klassen Herren, Damen und Jugend statt. Das Organisationsteam der LogServ hat für jede Klasse, jeweils für die ersten drei Plätze, Preise zur Verfügung gestellt. Da leider das Wetter nicht mitspielte, es regnete immer wieder, wurden wir regelrecht gestürmt, da fast alle das Schießen mit dem Gewehr probieren wollte. Mit über 115 Schützen (97 im Wettkampf und 18 ein weiteres Mal) waren wir total überrascht und stießen mit der Durchführung innerhalb der 3 Stunden an unsere Grenzen. Dank der Mitglieder Kurt Stelzer, Theo Pfanzagl, Josef-Peter Graf, Walter Jarolim, Günter Jarolim, Wolfgang Pussecker und Günter Rudenko, die die Standaufsicht überhatten und auch mit Tipps und Ratschlägen mithalfen, konnten wir auf insgesamt 6 Schießständen den Wettkampf gefahrlos über die „Bühne“ bringen.

Unser Sektionsleiter Ernst Horvath, der unter anderem auch auf die Sicherheit bei den Schießständen und im Schützenheim achtete, war auch bei der Erstellung der Siegerlisten mit den Wettkampfergebnissen gefordert. Geschossen wurde in jeder Klasse 3 Probeschüsse und 5 Wertungsschüsse, wobei in der Herrenklasse stehend frei und in der Damen- und Jugendklasse stehend aufgelegt geschossen wurde. Natürlich durften auch Damen im Bewerb stehend frei und umgekehrt auch Männer bei stehend aufgelegt mitschießen. Einzig die Jugend durfte aus Sicherheitsgründen „nur“ aufgelegt schießen. Nachdem der Wettkampf um 17:00 Uhr beendet wurde, konnte unser Sektionsleiter die restlichen Ergebnisse in die Tabelle eintragen und die brachten ein überraschendes Ergebnis.

Die einzige Dame, die frei stehend geschossen hatte, belegte mit insgesamt 48,3 Ringen den ersten Platz, vor allen Männern. Den zweiten Platz belegte mit 48,0 Rin-

gen Haubner Benjamin. Mit 47,9 Ringen belegte Lekic Zelko den dritten Platz.

In der aufgelegten Klasse belegte Katrin Igelsböck mit 51,5 Ringen den ersten Platz, Marlene Speta mit 51,0 Ringen den zweiten Platz und Helga Kurvaras mit 50,7 Ringen den dritten Platz.

In der Jugendklasse belegte Leon Höller mit 47,9 Ringen den ersten Platz.

Marcel Schoger und Lukas Pointner belegten mit 46,4 Ringen ex aequo den zweiten Platz.

Wir gratulieren allen Siegern recht herzlich!

Geburtstage

Im Juni hatten folgende Mitglieder Geburtstag: Josef Haider, Katharina Sperz, Gerald Mayr, Franz Fenkhuber, Wolfgang Pertl und Mag. Regina Time. Dazu gratulieren wir im Nachhinein recht herzlich!

Folgende Mitglieder hatten im Juli Geburtstag: Thomas Österreicher, Mario Müller, Ingemar Schluckner, Christian Luft, Ernst Horvath, Christian Duchaczek, Bernhard Kliemstein, Martin Gruber, Ewald Greß, Heinrich Heck, Daniel Mayr, Dipl.Ing. Stephan Lachner und Theodor Pfanzagl. Wir gratulieren herzlichst.

Öffnungszeiten unserer Anlage in der Lunzerstraße

Falls du dich für das Sportschießen interessierst, hier die Öffnungszeiten unserer Luftwaffen-Anlage in der Lunzerstraße 74. Wir treffen einander jeden Mittwoch ab ca. 15:30 Uhr bis ca. 19:30 Uhr (ist unser normaler Trainingstag, da ist immer wer anwesend) zum Training, Informationsaustausch und gemütlichen Zusammensein. Es können aber auch auf (telefonischen) Wunsch der eine oder andere Termin ausgemacht werden. Die Bewerbe mit den Luft- (oder CO₂) Waffen werden in unserem Vereinslokal, im SK VÖEST Sport- und Kommunikationszentrum ausgetragen und die Bewerbe mit der Feuerpistole (Kleinkaliber) in unserem Schießkeller im Werksgelände (KWW).

Landesmeisterschaften in beiden Stilarten

Die Landesmeisterschaften in der Allg. Klasse wurden auch dieses Jahr wieder in beiden Stilarten in der Fussl Tennishalle in Haid an einem Tag ausgetragen. Ausrichter war RC Herkules Nettingsdorf, der die Veranstaltung bestens über die Bühne brachte.

Freier Stil:

39 Ringer aus 7 Vereinen – 5 aus Oberösterreich und als Gäste der KSV Söding und Vorwärts Graz aus der Steiermark kämpften in 9 Gewichtsklassen um die Titel. Leider stellten 3 oberösterreichische Vereine keine Starter. Wir waren mit 6 Kämpfern in 6 Gewichtsklassen vertreten.

Das Ergebnis: In den unteren 3 Gewichtsklassen konnten unsere Kämpfer die Sieger stellen. Bis 57kg Umar Hartl, bis 61kg Idris Hartl und bis 65kg unser Trainer Umar Ali Idrisov, der es sich nicht nehmen ließ, noch einmal auf die Matte zu steigen. Einen 2. Platz erkämpfte bis 86kg noch Nijat Soltanov. Da den 1. Platz ein Ringer vom KSV Söding belegte, ist Nijat als bester oberösterreichischer Landesmeister. In der Gewichtsklasse bis 70kg musste sich Magomet Abdurazakov mit dem 4. Platz zufriedengeben. Unser sechster Kämpfer schied leider in der Vorrunde aus. In der Mannschaftswertung beleg-



Landesmeister im freien Stil, v.l.: Umar Hartl, Nijat Soltanov, Umar Ali Idrisov und Idris Hartl

ten wir hinter der ASKÖ Leonding und dem RC ASKÖ Combat Center den 3. Platz.

Zusammenfassung: 6 Starter und dabei 4 Landesmeister – was will man mehr? Wir freuen uns über einen sehr erfolgreichen Wettkampftag!



Unsere Delegation bei den LM in Nettingsdorf

Griechisch-römischer Stil:

Im griech.-röm. Stil wurden von den selben 7 Vereinen wie im freien Stil gesamt 42 Nennungen abgegeben. Es konnten alle 10 Gewichtsklassen ausgetragen werden. Wir hatten ursprünglich 5 Starter eingeplant, leider kamen nur 3 zum Einsatz. Für die Hartl-Brüder in den Gewichtsklassen bis 55kg und bis 63kg gab es keine Probleme. Sie wurden wie im freien Stil Landesmeister. Magomed Abdurazakov erkämpfte dieses Mal den 3. Platz.



Landesmeister griech.-röm.: Umar und Idris Hartl mit Trainer Umar Ali Idrisov

Vizestaatsmeister im freien Stil – Idris Hartl

Wir hatten unseren beiden derzeit besten Kämpfern Umar und Idris Hartl zur Staatsmeisterschaft im freien Stil genannt. Die Meisterschaft wurde erstmals an zwei verschiedenen Orten ausgetragen. Vorrunden in der Sportarena Wien und die Finalkämpfe am Wiener Rathausplatz.

Im Rahmen der SPORTS AUSTRIAN FINALS, dem größten Multi-Sport-Event Österreichs, bei dem in 46 Sportarten um die nationalen Titel gekämpft wird, fanden auch die Finalkämpfe der Staatsmeisterschaften im freien Stil des ÖRSV statt. Der ÖRSV war zum dritten Mal dabei. Das besondere aber daran: erstmals findet in Österreich Ringen unter freiem Himmel statt, vor einer großen Kulisse am Rathausplatz in Wien.

Der SK VÖEST war mit Idris Hartl mit dabei, der in der Gewichtsklasse bis 61kg gegen Cikel Kristian vom AC Wals den Finalkampf bestritt. Dass Cikel der Chef auf der Matte war, stand außer Zweifel. Doch gelang ihm erst buchstäblich in den letzten Kampfsekunden ein Schultersieg. Damit Vizemeister für den SK VÖEST. Sicher ein großartiges Erlebnis, vor so einer Kulisse zu kämpfen.

Sein Bruder Umar startete in der Gewichtsklasse bis 57kg. Als Jüngster (er war das erste Mal startberechtigt) und wohl auch Leichtester – er brachte gerade das vorgeschriebene Mindestgewicht von 51kg auf die Waage – hatte er keine Chance. Er kam über die Vorrunde leider nicht hinaus. Wir wünschen für das nächste Mal mehr Erfolg!



PISCHULTI

INSTALLATIONS- UND GEBÄUDETECHNIK

Estermannstraße 14 | 4020 Linz

Tel.: 0732 779668 | office@pischulti.at | www.pischulti.at



Judoka bei Maiaufmarsch 2026

Maiaufmarsch 2026 – Tolle Präsentation unserer Sektion

Auch wir waren auch heuer wieder mit einer starken Abordnung bei diesem Event. Unsere Youngsters zeigten auch heuer wieder einem breiten Publikum ihr Können auf unserem traditionellen Mattenwagen. Herzlichster Dank gilt Walter Fitzel, der diesen mit höchster Priorität durch die Menschenmenge pilotierte. Auch danken wir wieder allen Teilnehmer unserer Sektion. Es war wichtig, uns in der Öffentlichkeit einem breiten Publikum präsentieren zu können.

Erfolgreicher Tag beim Austrian Cup 2026 in Zeltweg

Platz 3 für Julia Krammer und Platz 5 für Joe Dirr

1109 Judokas aus 149 Vereinen und 17 Nationen kämpften um die Klassensiege bei diesem Turnier. Dies

ist derzeit das teilnehmerstärkste Turnier in Österreich. Am 1. Tag kämpfte bei den U16 Frauen bis 63kg unsere Julia Krammer. Mit je einem Sieg in der Vorrunde und dem Kampf um Platz 3, konnte sie sich den Platz am Siegestreppchen sichern. Herzliche Gratulation zu diesem tollen Erfolg.

Am Sonntag kämpfte Joe Dirr nach langer Verletzungspause erstmals wieder bei einem Turnier. Es begann sehr vielversprechend. Mit 2 Siegen in der Vorrunde sicherte er sich den Gruppensieg. Für den Einzug ins Finale bzw. Kampf zu Platz 3 konnte er seine Leistung aus der Vorrunde nicht wiederholen und wurde am Ende 5er bei den U21 bis 81kg. Nicht besser ging es leider auch Tobias Rothauer bei den U18 und Rashid Bichiev in der Allg. Klasse, die beide in der Vorrunde ausschieden.

Ein besonderer Dank gilt unserem Trainer Vujadin Vasic, der neben dem Coaching an beiden Tagen eine Strecke von 900 km mit dem Vereinsbus zu bewältigen hat.



Julia Krammer bei der Siegerehrung (Erste von rechts)

Internationales Gallia-Turnier 2026

Platz 2 und 3 beim 31. Gallia-Turnier

190 Judokas aus 3 Nationen und 37 Vereinen nahmen am diesjährigen 31. Gallia-Turnier 2026 in Gallneukirchen teil. Mit dabei auch 4 Voest-Judokas und Trainer Vujadin Vasic. Bei den U16 Frauen verpasste Julia Krammer knapp eine Medaille. Mit einem Sieg wurde es schlussendlich Platz 4 in der Klasse -63kg.

In der Allg. Klasse kämpfte -66kg Rashid Biciev. Er gewann seine Gruppe souverän. Im Kampf um den Final-

einzig verlor er, kämpfte aber um die Bronzemedaille, die er dann auch gewann. Für Bors David war es eher ein lehrreiches Turnier, das er mit Platz 7 beendete. In der Klasse -81kg kämpfte Joe Dirr. Er gewann seine Vorrunde und auch der Einzug ins Finale war kein Problem. Das Finale konnte an Spannung nicht übertroffen werden. Der Gegner nutzte trotz 2 Strafen jedoch eine Unachtsamkeit von Joe und entschied das Finale für sich. Für Joe Dirr war es nach langer Verletzungspause wieder ein Schritt in die richtige Richtung mit Platz 2.

Tobias Rothauer erstmals auf internationalen Matten siegreich

3. Platz beim Apollon Open in Slowenien

Aufgrund seiner in diesem Jahr gezeigten Leistungen wurde Tobias Rothauer vom Landestrainer Florian Doppelhammer für diese Turniere in den OÖ-Landeskader nominiert. Tobi dankte ihm mit Platz 3 in seiner Gewichtsklasse der U18. Für ihn war es das erste Antreten bei so einem großen Turnier im Ausland. 1136 Judokas aus 16 Nationen nahmen an diesem Event teil. Für Tobi begann das Turnier gleich mit einer Niederlage gegen einen Holländer. Der gewann aber diesem Pool und somit ergab sich die Chance für Tobi, in der Trostrunde weiter kämpfen zu können. Nach 3 Siegen in der Hoffnungsrunde ging es im 4. Kampf gegen einen Schweizer um Platz 3. Tobi machte kurzen Prozess und siegte nach 44 Sekunden mit einem Ipponsieg. Herzlichste Gratulation zu dieser tollen Leistung.



Tobi Rothauer (2.v.l.) OÖ-Auswahl mit Vize-Präsident Öhlinger und Landestrainer Dobesberger

Internationales Pfingstturnier in Straßwalchen

Platz 2 und Platz 4 erkämpft

Mit dem VÖEST-Bus ging es unter der Leitung von Trainer Vujadin Vasic für Hannah Rothauer (U14) und Julia Krammer (U16) nach Straßwalchen. Dort warteten 375



Julia Krammer und Hannah Rothauer

Judokas aus 45 Vereinen, die aus 4 Nationen zu diesem Turnier angereist sind. Den Beginn machte Hannah Rothauer. Beflügelt nach den Erfolgen ihres Bruders war sie erstmalig bei einem Judoturnier. Die Aufgabe war herausfordernd. Nach tollen Kämpfen gab es zwar 3 Niederlagen, aber sie sammelte viel Erfahrung für die nächsten Turniere. Am Ende war es Platz 4. Mehr wurde von Julia Krammer bei den U16 erwartet. Trotz 2 Niederlagen gegen die Turnierfavoritin wurde es Platz 2. Die Sektionsleitung gratuliert beiden herzlichst.

SK VÖEST
Sportzentrum Auwiesen
(Auwiesenstraße 200, 4030 Linz)



JUDO

Anfänger- kurse

Schüler*innen 7-12 Jahre

Kursbeginn: Dienstag, 29. Sept. 2026
Trainingszeit: 17:30 bis 18:30 Uhr

Jugendliche und Erwachsene ab 13 Jahre

Kursbeginn: Dienstag, 29. Sept. 2026
Trainingszeit: 19:00 bis 20:30 Uhr

Anmeldung unter 0660 / 6345563

www.skvoest-judo.at



HOBBY BEACH TURNIER MIXED



5. SK VOEST BEACHVOLLEYBALLTURNIER

12. SEPTEMBER 2026

Treffpunkt: 9.00 Uhr

Beginn: 9.30 Uhr

Ort: Lunzerstrasse 74, 4030 Linz

MANNSCHAFTEN

gemischte Dreier/Vierer Teams, mind. 1 Dame

ANMELDEGEBÜHR

€ 30 pro Team

SNACKS & DRINKS

warme Speisen, Getränke & Kuchen/Kaffee

ANMELDUNG BIS 1.9.2026

patrick.friesenecker@gmx.at +43 681 81528474

